



1.6.2016

## Medienmitteilung

# Jahresversammlung der IGMRU

**Die IG Mobilität Region Uznach (IGMRU) lädt Mitglieder und Interessierte am Mittwoch, 8. Juni 2016 um 20 Uhr auf den Bauernhof der Familie Bachmann in Uznach zur ihrer Jahresversammlung ein. Wie gelingt es die Lebensqualität zu erhalten, nachhaltige Mobilitätslösungen zu finden und eine echte Mitsprache der Bevölkerung zu erreichen? Das geplante Umfahrungsprojekt Variante 19SR ist nicht die Antwort darauf.**

Im Fokus der Projektierung der Umfahrung Uznach durch den Kanton und die Region Zürichsee Linth steht die Linienführung der Strasse. Andere Überlegungen oder Verkehrsoptimierungen werden damit auf die lange Bank geschoben. Zudem erfolgt die Planung weiterhin auf den Grundlagen der Schätzungen der Verkehrsentwicklung von 2009. Aktuelle Verkehrszählungen zeigen aber, dass der Verkehr im Städtchen nahezu konstant geblieben ist. Die stetig prognostizierte Verkehrszunahme ist damit ausgeblieben (vgl. [www.igmr.ch](http://www.igmr.ch)).

## Weitere Entwicklung begleiten

Wo steht das Umfahrungsprojekt aktuell, welches sind die nächsten Schritte und wo wird sich die IGMRU im Prozess engagieren? Zu diesen Themen soll die dritte Jahresversammlung der IGMRU vom Mittwoch, 8. Juni 2016 Diskussions- und Infoplattform bieten. Die Versammlung startet um 20 Uhr und findet auf dem Bauernhof von Agnes und Pius Bachmann im Bösch in Uznach statt. Der Hof befindet sich am Rand der geplanten Strassenführung des Umfahrungsprojekts an der Grenze zu Kaltbrunn. Eingeladen sind Mitglieder und Interessierte.

*Die IGMRU bildete sich im März 2013, weil die Region Zürichsee Linth, ohne Einbezug der Bevölkerung, bei der Regierung die Projektierung für das äusserst mangelhafte Umfahrungsprojekt beantragt hat.*

Weitere Informationen auf: [www.igmr.ch](http://www.igmr.ch).

## Kontaktadresse für Medien:

Roger Zahner, 079 824 76 54, [info@igmr.ch](mailto:info@igmr.ch)